

# **Open Source Software**

## **Die nachhaltigere IT**

## Wer ist die Heinlein Support GmbH?

- Wir bieten seit 20 Jahren Wissen und Erfahrung rund um Linux-Server und E-Mails
- IT-Consulting und 24/7 Linux-Support mit 20 Mitarbeitern
- Eigener Betrieb eines ISPs seit 1992
- Täglich tiefe Einblicke in die Herzen der IT aller Unternehmensgrößen

# Teil 1: Fear, Uncertainty & Doubt

## Open Source wird nicht supported

- Da gibt es keinen Hersteller
- Da gibt es nur Hobbybastler
- Da kann ja jeder kommen und den Code verändern
- Da gibt es keine Garantie
- Das funktioniert alles nicht
- Das ist alles benutzerunfreundlich
- Das ist alles kostenlos, hat keinen Wert
- Das muß ja alles kostenlos sein
  - da kann ich ja kein Geld verdienen

## **Closed Source wird nicht supported**

- Da gibt es nur einen Hersteller
- Da gibt es keine Hobbybastler
- Wer hat denn da den Code verändert?
- Da gibt es keine Garantie
- Das funktioniert alles nicht
- Das ist alles benutzerunfreundlich
- Das kostet alles eine ganze Menge
- Das muß ja alles Geld kosten
  - da kann ich ja kein Geld sparen

## Der Glaube an den Preis

- Kein Zusammenhang zwischen Preis und Leistung
- Enterprise-**Lizenz**preise oft exorbitant hoch
- Teure Produkte nicht automatisch besser als billige/kostenlose
- „Qualität Vertrieb“ und „Qualität Produkt“ nicht selten antiproportional
- Liegen manchmal weit über dem, was eine Eigenerstellung oder Anpassung anderer Projekte kosten würde
- Orientieren sich oft am „Wert des Nutzens“ statt am „Wert der Erschaffung“

## **Kommerzielle Produkte sind nicht automatisch besser**

- Eine Software ist nicht deswegen besser, weil sie Geld kostet
- Firma verkauft seit 5 Jahren Software für 80.000 EUR pro Lizenz und hat 6 Entwickler?
- OSS-Projekt existiert seit 10 Jahren, hat 20 Entwickler und ist kostenlos?
- Trotzdem: OSS-Projekt wird oftmals gar nicht erst evaluiert

## Die Angst vor fehlendem Support

- (Gerade auch) Open-Source-Software (OSS) ist verlässlich
  - Oft Angst vor fehlenden Support-Möglichkeiten und Ansprechpartner
  - Doch auch kommerzieller Produktsupport ist oft beschränkt oder faktisch nicht verlässlich/durchsetzbar/einklagbar
  - Thema Zukunftssicherheit: Kommerzielle Produkte werden (absichtlich) eingestellt, aufgekauft, abgewickelt oder gehen pleite
  - Offene Projekte leben immer weiter, solange sie jemanden benutzen will
- Kommerzieller Support ist oft mitnichten gut oder besser
  - Aber dann ist keiner „schuld“.



## Prüfen, wo man Support wirklich bekommt.

- Support, auf den man sich verlassen kann
- Es gibt unzählige Firmen die kommerziellen Enterprise-Support für OSS anbieten
- Support egal welcher Größenordnung kostet oft nur einen Bruchteil der ansonsten üblichen Lizenzkosten
- OSS: Features, die man haben will, wird man kriegen können.

# Teil 2: Nachhaltigkeit

## Nachhaltigkeit - ein moderner Begriff?

- Erstmals 1713 erwähnt - vor 300 Jahren
- Forstwirtschaft
  - Nur soviel Holz schlagen, wie nachwachsen kann
- Im englischen: „sustainable development“
  - Auch mit Zukunftsfähigkeit übersetzt
- „dauerhaft aufrechterhaltbar“
  - Nicht nur die im Augenblick scheinbar (ökonomisch) günstigste Option

## Interoperabilität mit Offenen Standards

- Offene Standards erlauben austauschbare Komponenten
- Open Source implementiert dies von Anfang an
- TCP/IP
- Email
  - SMTP, IMAP
- Web
  - HTTP, TLS (SSL), RSS
- Dokumente
  - XML, SGML, LaTeX, ODT

## Werte generieren

- Für das eigene Team, nicht (nur) für den Softwarehersteller
- „Brainware“ ist gefragt
  - Lieber das Geld in Fortbildung statt in Lizenzen stecken
- Softwareentwicklung in Deutschland
  - Sourcecode ist überprüfbar

## Werte schützen

- Investitionen in ein System gehen nicht verloren
  - wenn der Hersteller „stirbt“
  - Offene Standards (z.B. Dokumentenformate) durch mehrere Implementationen unterstützt
  
- Supporter haben Wettbewerb
  - es gibt einen echten Markt, weil kein Herstellermonopol
  
- Eigene Leute stärken
  - Aktuelles Beispiel: Südtirol mit Vorbild LiMux
  - Lieber Verzicht auf MS Office Lizenzen als auf Lohn

# Teil 3: Beispiele

## CERN

- Tim Berners Lee konnte dort HTTP und HTML entwickeln
  - <http://home.web.cern.ch/about/birth-web>
- LHC nutzt Open Source Cloud Software
  - <http://www.openstack.org/user-stories/cern/>
- Eigene „Open Hardware License“
  - [https://de.wikipedia.org/wiki/CERN\\_Open\\_Hardware\\_License](https://de.wikipedia.org/wiki/CERN_Open_Hardware_License)



## R - Statistik-Software

- Als „Nachbau“ von S vor 20 Jahren entstanden
- Inzwischen durch viele Module erweiterbar
- [http://de.wikipedia.org/wiki/R\\_\(Programmiersprache\)](http://de.wikipedia.org/wiki/R_(Programmiersprache))
- <http://ropensci.org/>
- Plugin für Eclipse: StatET
  - <http://www.walware.de/goto/statet>

## Dienstleister in Deutschland (Auswahl)

- Science + Computing
  - <https://www.science-computing.de/software/open-source-software.html>
- IBM
  - <http://www.ibm.de/>
- B1 Systems
  - <http://www.b1-systems.de/>
- Heinlein Support (Consulting / Akademie)
  - <http://www.heinlein-support.de/>

- Natürlich und gerne stehe ich Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung und freue mich auf neue Kontakte.
  - Stephan Seitz
  - Mail: [s.seitz@heinlein-support.de](mailto:s.seitz@heinlein-support.de)
  - Telefon: 030/40 50 51 - 44
  
- Wenn's brennt:
  - Heinlein Support 24/7
  - Notfall-Hotline: 030/40 505 - 110

**Soweit, so gut.**

**Gleich sind Sie am Zug:  
Fragen und Diskussionen!**

# Heinlein Support hilft bei allen Fragen rund um Linux-Server

## HEINLEIN AKADEMIE

Von Profis für Profis: Wir vermitteln die oberen 10% Wissen: geballtes Wissen und umfangreiche Praxiserfahrung.

## HEINLEIN CONSULTING

Das Backup für Ihre Linux-Administration: LPIC-2-Profis lösen im CompetenceCall Notfälle, auch in SLAs mit 24/7-Verfügbarkeit.

## HEINLEIN HOSTING

Individuelles Business-Hosting mit perfekter Maintenance durch unsere Profis. Sicherheit und Verfügbarkeit stehen an erster Stelle.

## HEINLEIN ELEMENTS

Hard- und Software-Appliances und speziell für den Serverbetrieb konzipierte Software rund ums Thema eMail.